



Bebauungsplan

Berufsschule u. geplantes Förderzentrum
(Grundfassung)

der Stadt

Illertissen

Ortsteil:

Illertissen

Plannummer:

129-7511-018-0

bestehend aus

Bebauungsplanzeichnung

Legende

Textteil

rechtsverbindlich seit: 19.07.2006

Rechtliche Hinweise:

Die Veröffentlichung des Bebauungsplans dient allein der Information. **Rechtlich verbindlich ist allein die bei der Stadt Illertissen ausliegende Planurkunde.** Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

Die hier veröffentlichte Planzeichnung ist u.U. nicht maßstabsgetreu, d.h. für die Entnahme von Maßen aus der Planzeichnung nicht geeignet. Es ist möglich, dass die hier eingestellte Fassung des Bebauungsplans aus technischen Gründen mit einem Grafikprogramm nachbearbeitet wurde.

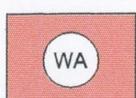


Ausgleichsfläche M 1:2000



Die Stadt Illertissen erlässt auf Grund der §§ 1,2,8,9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.12.1993 (BGBl-15.2378) und des Art. 91 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) (BayRS2132-1-I) den Bebauungsplan Nr. 1/2001

1. Art der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr.1 BauGB §1 Abs. 1 und 2 BauNVO)

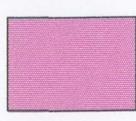
 Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)

0,32 Grundflächenzahl

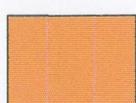
2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

 Baugrenze

3. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)

 Flächen für den Gemeinbedarf
mit Zweckbestimmung gemäß Eintrag

4. Verkehrsflächen

 Straßenverkehrsflächen

 Parkfläche

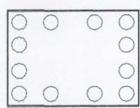
5. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 und Nr. 13 BauGB)

 Versorgungsfläche Elektrizität

6. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

 Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen unterirdisch

7. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft §9 Abs. 1 Nr. 20 und Nr. 25 BauGB)



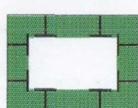
Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Sträuchern und mind. 10 hochstämmigen Laubbäumen



Bäume erhalten

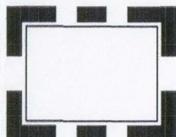


Sträucher erhalten



Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und 25 BauGB)

8. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets (z.B. § 16 Abs. 5 BauNVO)



Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen



vorhandene Gebäude